

Beim Södinger Großfeuer Brandlegung nicht auszuschließen

Die Erhebungen über die Ursachen des Großbrandes bei der Obstverwertung in Söding gestalten sich ungemein schwierig. Die Beamten der Brandermittlungsgruppe der Gendarmerie-Erhebungsabteilung Graz konnten in Zusammenarbeit mit Gendarmen des Postens Söding bisher lediglich ermitteln, daß ein Kurzschluß oder ein Baumangel den Brand nicht hervorgerufen haben können. Da die Obstbrennerei am Freitag um 17 Uhr den Betrieb schloß, der Brand aber erst am Sonntag um 20 Uhr ausbrach, ist auch eine Selbstentzündung durch irgendeine Maschine unmöglich. Wie die Untersuchungen durch die Brandsachverständigen und die Gendarmerie bisher ergaben, ist es nicht ausgeschlossen, daß das Feuer, das einen Schaden von mehr als zwei Millionen verursachte, auf eine Brandlegung zurückzuführen ist. Die Einvernahme mehrerer Zeugen aus Mooskirchen, Voitsberg und Stallhofen wird die Gendarmerie ihrem Ziele näher bringen.
